

UMWELT ZEITUNG

Ausgabe 2 / 2024

 **AWB** Abfallwirtschaftsbetrieb
des Landkreises Neu-Ulm

POSTAKTUELL
an sämtliche
Haushalte



Neue AWB-Homepage in Arbeit Demnächst online!

KARRIERE

13 gute Gründe, sich beim
AWB zu bewerben.

RÜCKÜBERTRAGUNG

Die ersten konkreten
Änderungen ab 2026.

AWB-HOMEPAGE

Neu! Umfangreicher!
Ansprechender! Klarer!



Thomas Moritz
Werkleiter MHKW Weißenhorn

Liebe Leserin, lieber Leser!

Das große Projekt „Rückübertragung abfallwirtschaftlicher Aufgaben an den AWB“ hat auch Auswirkungen auf unsere Homepage. Ebenso wie bei der neuen Software für das Veranlagungssystem (Seiten 6/7) brauchen wir für die AWB-Homepage in Zukunft Flexibilität. Deshalb wird sich der AWB auch online in naher Zukunft moderner und noch übersichtlicher präsentieren (siehe Seite 4).

Sie suchen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz? Lassen Sie sich auf den Seiten 8 und 9 von unseren Vorteilen überzeugen.

Was darf in die Gelben Tonne / den Gelben Sack? Eigentlich sollten das mittlerweile alle wissen. Zur Erinnerung mehr dazu auf Seite 12.

Viel Spaß beim Informieren wünscht Ihnen

Thomas Moritz
Thomas Moritz

Impressum:
Herausgeber: Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm, Daimlerstr. 36, 89264 Weißenhorn · Werkleiter: Thomas Moritz
AWB-Redaktion:
Wolfgang Metzinger, Ann-Katrin Hörsch
E-Mail: abfallberatung@awb-neu-ulm.de
Gestaltung/Illustration: Mattfeldt & Sängler, Film- und Werbeagentur GmbH, München
Druck: freyc - druck+medien GmbH & Co. KG, Weißenhorn, gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Fotos/Illustrationen:
Titel: Mattfeldt & Sängler, Adobe Stock
Innenseiten: AWB Neu-Ulm, Adobe Stock, Mattfeldt & Sängler



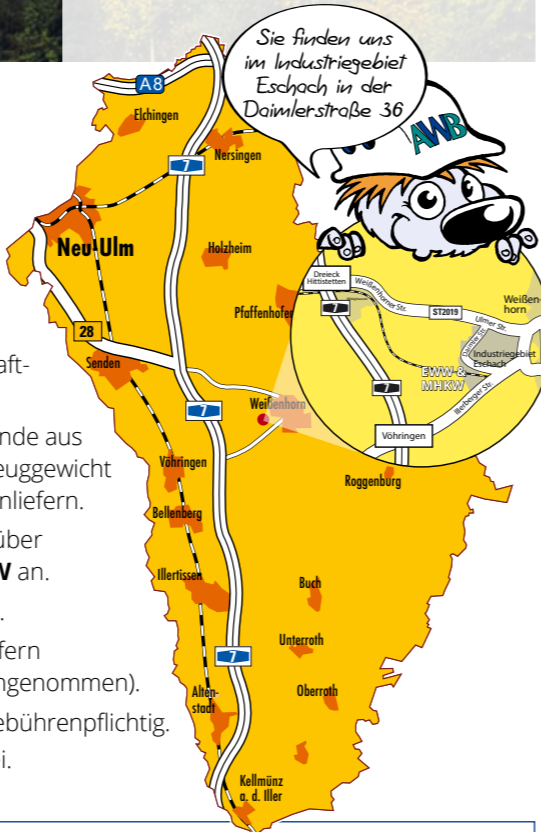
Inhalt

AWB-Infobrett'l	Seite 3
Neue AWB-Homepage	Seite 4
Altpapier sammeln	Seite 5
Rückübertragung	Seite 6/7
Karriere beim AWB	Seite 8/9
Problemmüllsammlung Frühjahr/Herbst 2025	Seite 10/11
Gelbe Tonne/ Gelber Sack	Seite 12

MHKW und EWW Weißenhorn

Das Wichtigste auf einen Blick

- Haus- und Sperrmüll können Sie auch direkt beim Entsorgungs- und Wertstoffzentrum **Weißenhorn** und im **MüllHeizKraft-Werk** anliefern.
- Private Anlieferer und Kleingewerbetreibende aus dem Landkreis Neu-Ulm mit einem Fahrzeuggewicht von bis zu 7,5 Tonnen können am **EWW** anliefern.
- Kommunale und gewerbliche Anlieferer über 7,5 Tonnen liefern direkt über das **MHKW** an.
- Wertstoffe sind vom Restmüll zu trennen.
- Wertstoffe bitte nur bis max. **1 cbm** anliefern (Achtung: nur einige Fraktionen werden angenommen).
- Die Entsorgung von Restmüll/Altholz ist gebührenpflichtig.
- Die Abgabe von Wertstoffen ist kostenfrei.



Anlieferpreise:

Für Fahrzeuge
bis 7,5 t
Bis 40 kg pauschal

5,20€

Für Fahrzeuge
über 7,5 t
Bis 100 kg pauschal

13,00€

Ansonsten gilt für Anlieferungen über den genannten Pauschalgewichten von 40 kg bzw. 100 kg vom ersten Kilogramm an eine Gebühr von 0,13 EUR/kg, was einem Preis von 130,- EUR/Tonne entspricht.

WICHTIG:
Alle genannten Gebühren bis EUR 100,- sind **in bar** oder mit EC-Karte zu entrichten. Eine Rechnungsstellung ist **nicht** möglich.

Öffnungszeiten EWW:

Montag bis Freitag:
8:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 17:00 Uhr
Samstag:
9:00 – 13:00 Uhr

Öffnungszeiten MHKW:

Montag bis Freitag:
7:00 – 17:00 Uhr
(durchgehend geöffnet)
**Nur für Fahrzeuge, die ihre
Ladung hydraulisch abkippen
können!**

Die täglichen
Öffnungszeiten finden Sie
auch in der Tagespresse
unter der Rubrik „Service
Wertstoffhöfe“ und
auf unserer Homepage:
www.awb-neu-ulm.de

AWB-Infobrett'l



Grundschul-Lehrerinnen und -Lehrer aufgepasst!

Die **Abfallbox** ist ein Leitfaden für Lehrer, um Grundschulern spielerisch das Thema Nachhaltigkeit und einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Umwelt näher zu bringen. Anhand der intensiven Auseinandersetzung mit dem Thema „Biomüll/Kompost“ sollen die Kinder lernen, wie man mit diesen Abfällen sinnvoll umgeht.

Mit der **Abfallbox** erhalten Sie ein attraktives Paket mit Lernunterlagen und -inhalten, die Sie gezielt zur Umwelterziehung einsetzen können.

Die **Abfallbox** ist für Grundschüler der 4. Jahrgangsstufe konzipiert.

Interessiert?

Die **Abfallbox**
können Sie **ab 2025** über
den AWB **ausleihen.**

Informieren Sie sich
über unsere Homepage:
www.awb-neu-ulm.de



Reservieren Sie Ihren Besichtigungstermin im MHKW Weißenhorn!

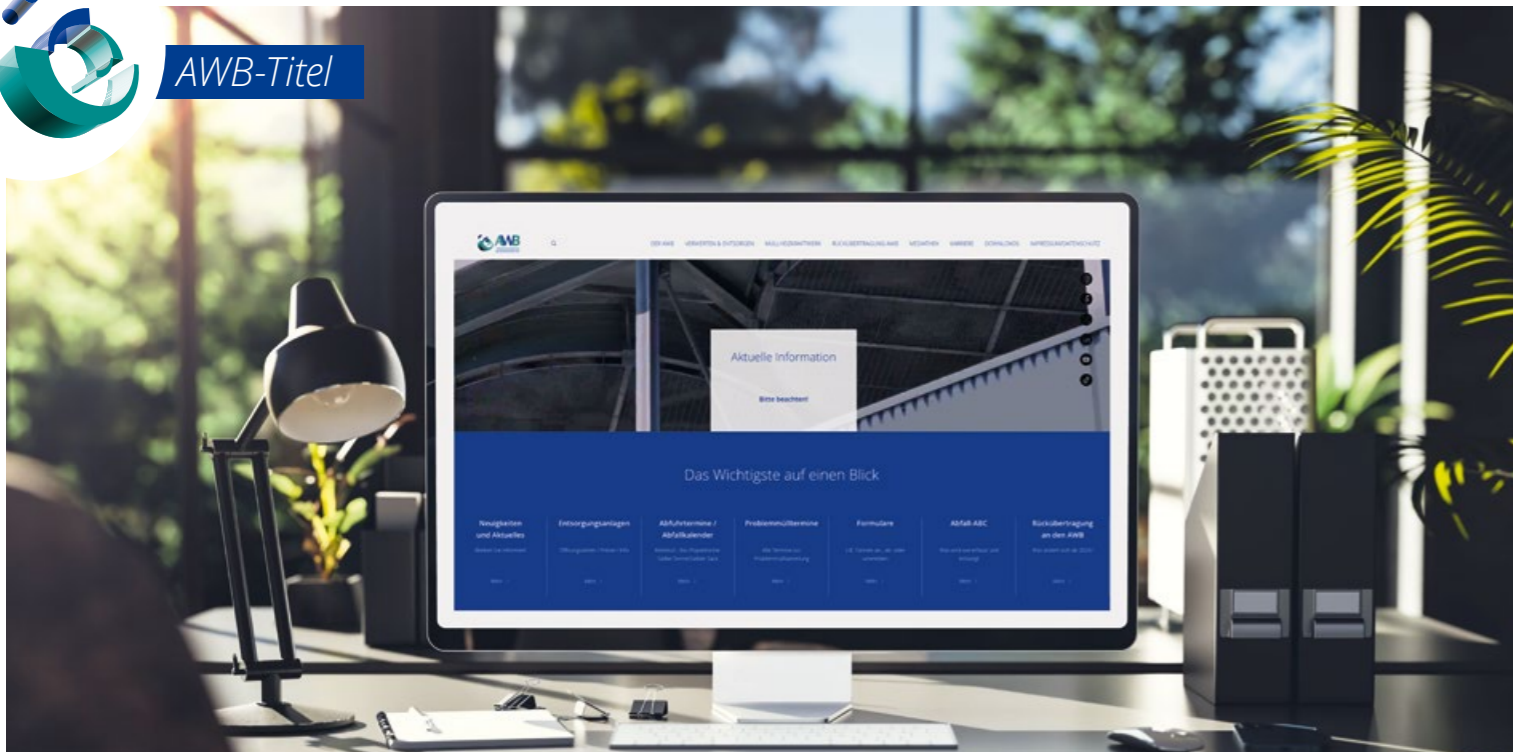
Diese Termine stehen zur Auswahl:
(Die Führungen beginnen jeweils um 17:00 Uhr)

19.02.2025 • 19.03.2025
25.06.2025 • 17.09.2025

Buchen Sie Ihren Termin unter:
abfallberatung@awb-neu-ulm.de

Sie haben eine Frage? – Wir haben die Antwort!

Info-Tel.: 07309 - 878-0 oder E-Mail: abfallberatung@awb-neu-ulm.de



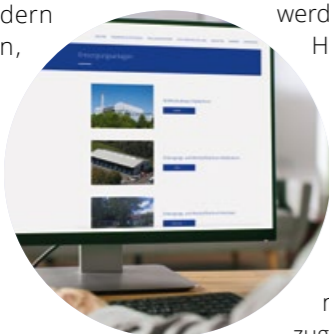
Die neue AWB-Homepage:

Übersichtlicher. Alles auf einen Blick.

Neu! Umfangreicher! Ansprechender! Detaillierter! Klarer! Freuen Sie sich auf die neue AWB-Homepage. Für die neuen großen Aufgaben, die auf uns zukommen, wollen wir uns auch online moderner und effektiver präsentieren.

Die AWB-Homepage wird spätestens ab Ende 2025, wenn die Rückübertragung unmittelbar vor der Umsetzung steht, von deutlich mehr Bürgern genutzt werden, als das bisher der Fall war.

Um allen Themenfeldern gerecht zu werden, muss die Homepage deshalb umfangreicher werden und dabei maximal übersichtlich und nutzerfreundlich sein. Daran arbeiten wir mit Hochdruck.



Die neue Homepage wird aller Voraussicht nach bereits Anfang 2025 online gehen und danach Stück für Stück an die steigenden Anforderungen angepasst werden. Alle Infos, die Sie auch bisher abrufen konnten,

werden selbstverständlich weiterhin Inhalt der Homepage sein.

In Zukunft kommen aber eine ganze Reihe neuer Rubriken dazu. Die komplexen organisatorischen Abläufe, die die Rückübertragung mit sich bringt, werden sich auch in der neuen Homepage widerspiegeln. Viele Infos, die Sie bisher von Ihrer Gemeinde erhalten haben, werden ab 2026 vom AWB bereitgestellt werden.

Wenn auch Ihre Kommune der Rückübertragung zugestimmt hat, wird der AWB ab dem 1.1.2026 Ihr alleiniger Ansprechpartner in allen Abfallfragen sein.

Dieses mehr an Informationen werden wir Ihnen über die neue Homepage zur Verfügung stellen.

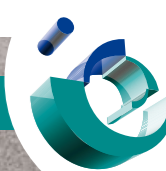


Die AWB-Homepage wird komplett neu aufgesetzt

Die neue AWB-Homepage ist mehr als nur ein optisches Upgrade und ein mehr an Inhalten. Tatsächlich handelt es sich um eine sehr umfangreiche Überarbeitung.

Die Homepage wird komplett neu aufgesetzt. Neben der neuen Menü-Führung hat ein Wechsel zu einem neuen Redaktionssystem stattgefunden, das die Arbeit für den AWB wesentlich erleichtert und eine eigenständigere Ausweitung und Gestaltung der Seiten auch ohne externe Hilfe möglich macht.

Der wichtigste Vorteil: Der AWB kann sehr schnell auf aktuelle Ereignisse reagieren und über die neue Homepage zeitnah kommunizieren.



Organisierte Altpapiersammlungen von Vereinen

Altpapier sammeln lohnt sich!

Wer sagt denn, dass sich Altpapier-Recycling nur für die Umwelt rentieren muss? Wenn Sie in einem Verein oder in einem vergleichbaren Verbund organisiert sind und Altpapier sammeln, erhalten Sie vom AWB einen Zuschuss.

So einfach geht's:

Sie organisieren vereinsintern eine Altpapier-Sammlung und bestellen zu einem passenden Zeitpunkt einen Sammelcontainer. Seit Juli 2024 ist Ihr Ansprechpartner dafür die Gebr. Braig GmbH in Ehingen - Berkach. Die Firma stellt Ihnen den Sammelcontainer zur Verfügung und holt ihn nach der Sammlung wieder ab. Der AWB wird dann von der Fa. Braig über das Sammelergebnis informiert und vergütet das gesammelte Altpapier.

Noch ein Hinweis zum Sammeln. **Am besten ist es, wenn Sie die passenden Papiersorten lose in den Container werfen.** In der Regel werden Sie das Papier aber zuerst Zuhause

sammeln und dann zum Sammelcontainer mitbringen. Es bieten sich hier zwei Möglichkeiten an:

1) Sie sammeln das Altpapier gebündelt – zusammengebunden mit einer Schnur. Dieses Bündel werfen Sie dann in den Sammelcontainer.

2) Sie sammeln das Altpapier im Karton. Sie können den kompletten Karton mit dem Papierinhalt in den Sammelcontainer werfen. Besser: Sie kippen nur das Altpapier in den Container und nehmen den Karton für weitere Sammlungen wieder mit.

Wichtig: Keine LEEREN Kartons einwerfen!

Ihr neuer Ansprechpartner seit Juli 2024:

Gebr. Braig GmbH & Co KG • Peter-und Paul-Weg 46 • 89584 Ehingen - Berkach
Bitte melden Sie die Sammeltermine direkt bei Frau Patrizia Böhninger an.
Tel.: 07391 / 7703-12 • patrizia.boehninger@braig-ehingen.de



Das wird gesammelt:

- Zeitungen
- Illustrierte
- Prospekte
- Bücher (ohne Einband)
- Kataloge
- Telefonbücher
- Schulhefte

Diese Abfälle bitte NICHT einwerfen:

- Tapetenreste
- Papierrollen
- Feuchttücher
- Kartonagenabfälle oder gepressten Ballen aus Papier oder Kartonagen
- ... und natürlich KEIN Restmüll!!!

ALTENSTADT
BUCH
HOLZHEIM
ILLERTISSEN
KELLMÜNZ
OBERROTH

OSTERBERG
PFAFFENHOFEN
ROGGENBURG
UNTERROTH
WEISSENHORN

Diese 6 Kommunen
sind nicht dabei:

**Bellenberg, Elchingen,
Nersingen, Neu-Ulm,
Senden und Vöhringen.**

Bei Fragen
wenden Sie sich bitte
direkt an Ihre Gemeinde-
verwaltungen!

Rückübertragung abfallwirtschaftlicher Aufgaben an den AWB

Abfallwirtschaft „is coming home“

Es geht voran! Knapp 15 Monate sind es noch bis zum Start der Rückübertragung. Ab 1.1. 2026 ist der AWB Ihr alleiniger Ansprechpartner für alle abfallwirtschaftlichen Aufgaben. Vorausgesetzt: Sie wohnen in einer der 11 Kommunen, die sich für die Rückübertragung entschieden haben.



Ja, es ist eine große Herausforderung.

Seit die Entscheidung für die Rückübertragung am 28. Oktober 2022 im Kreistag gefallen ist, laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Die wichtigsten organisatorischen Abläufe innerhalb des AWB sind mittlerweile definiert und über weite Strecken bereits umgesetzt. Aber es gibt nach wie vor noch viel zu tun.

Ein wichtiger Mosaikstein ist die Erstellung des zukünftigen Veranlagungssystems. Der AWB baut dabei auf c-ware. Eine bewährte modulare Softwarelösung, die speziell für die Abfallwirtschaft entwickelt wurde. Das Besondere: Die einzelnen Module sind kompatibel, jederzeit erweiterbar und können auf individuelle Anforderungen angepasst werden. Ideal für die neue Aufgabestellung der Rückübertragung. Denn Projekte in dieser Größenordnung können

natürlich nicht bis ins aller kleinste Detail vorausgeplant werden. c-ware garantiert die notwendige Flexibilität, um auch auf unvorhergesehene Entwicklungen angemessen und schnell reagieren zu können.

Die Rückübertragung bedeutet für den AWB ein erweitertes komplexeres Leistungsprofil. Dazu gehören in Zukunft die Grüngut- und die Bioabfallverwertung. Die Vorbereitungen für die jeweiligen Ausschreibungen der zusätzlichen Leistungen laufen.

Neue Leistungen müssen nicht nur logistisch umgesetzt werden. Auch die Verwaltung muss organisatorisch vorbereitet sein, um Ihnen, als künftigen Nutzer dieser Dienstleis-

tung, die nötigen Rahmenbedingungen zu bieten. Das fängt bei den notwendigen Formularen z.B. für das An- und Abmelden von Abfallbehältern an. Auch hier sind wir aktuell im Erstellungsprozess.

Noch ist vieles in Arbeit. Aber Stand heute können wir Ihnen versprechen, dass der 1. Januar 2026 definitiv der Startpunkt sein wird, ab dem der AWB für die 11 rückübertragenden Kommunen zuständig ist.



Marie-Fotini Michailidis
Projektsteuerung
„Rückübertragung“

„Wir befinden uns mit der zeitlichen Umsetzung der Aufgaben und der Anforderungen der Rückübertragung im vorgegebenen Zeitplan.“

Die wichtigsten Änderungen

• Die Biotonne kommt

Ab 2026 werden im Zuständigkeitsgebiet des AWB Bioabfälle getrennt gesammelt. Grundlage ist das von der Bundesregierung beschlossene Kreislaufwirtschaftsgesetz, das eine verpflichtende Getrenntsammlung von Bioabfällen vorsieht. Diese Vorschrift wird ab dem 1. Januar 2026 durch den AWB umgesetzt. Für Eigenkompostierer gibt es die Möglichkeit, sich von der Nutzung einer Biotonne befreien zu lassen.

• Neue Restmülltonnen

Jeder Grundstückseigentümer erhält neue Restabfallbehälter. Damit die neuen Tonnen rechtzeitig bestellt und verteilt werden können, erhalten alle Grundstückseigentümer im Frühjahr 2025 im Rahmen der Bedarfsabfrage ein Bestellformular mit Informationen über die angebotenen Abfallbehälter.

• Bio- und Restmülltonnen sind mit einem Chip ausgerüstet

Der Chip unterstützt ein verursachergerechtes Gebührensystem. Jeder Chip ist mit einer Tonnenummer codiert. Diese Nummer wird dem jeweiligen Benutzer zugeordnet. Ein im Müllfahrzeug installiertes Lesegerät registriert die Tonnenummer sowie Datum und Uhrzeit der Leerung.

• Behältergemeinschaften können gebildet werden

Sie haben zu wenig Rest- und/oder Biomüll, dass sich eine eigene Tonne nicht rentiert? Für Grundstücke, die aneinander angrenzen, können auf Antrag widerruflich gemeinsam Abfallbehälter für eine Behältergemeinschaft zugelassen werden.

Start der
Rückübertragung
ab 1.1.2026!

11 von 17
Kommunen
machen mit!

Mehr Effizienz,
mehr Transparenz!

Der AWB wird
Ihr alleiniger
Ansprech-
partner!



Arbeitgeber mit Zukunft

13 gute Gründe, sich beim AWB zu bewerben!

Ein krisenfester und sicherer Arbeitsplatz, der Ihnen Perspektiven bietet, ist sicherlich ein wesentliches Entscheidungskriterium bei der Jobauswahl. Es gibt aber noch eine ganze Reihe anderer guter Gründe, den AWB als neuen, zukünftigen Arbeitgeber auf Ihrer Agenda ganz oben zu platzieren.



1 Unbefristeter und sicherer Arbeitsplatz

Der AWB ist ein kommunales Unternehmen. Als Entsorger und Energielieferant ist er absolut systemrelevant und darüber hinaus weitgehend unabhängig von konjunkturellen Schwankungen. Ein Arbeitsplatz beim AWB ist sicher!



2 Entgelt entsprechend dem Tarifvertrag „Versorger“

Mit dem Tarifvertrag „Versorger“ bietet Ihnen der AWB ein deutlich lukrativeres Vertragswerk, mit einem Plus von bis zu 20%, gegenüber dem eigentlich geltenden Tarifvertrag des Öffentlichen Dienstes.



3 Monatsgehalt und Leistungszahlung

Die „Leistungszahlung“ ist eine zusätzliche Vergütung, die bis zu einem halben Monatsgehalt ausmachen kann.



4 30 Tage Urlaub (Bis zu 6 Tage Zusatzurlaub im Schichtbetrieb)



5 Attraktives Gesundheitsmanagement

Wir wollen, dass Sie gesund bleiben! Unabhängig von den Leistungen Ihrer Krankenkasse bietet der AWB weitere kostenfreie Zusatzvorsorge über unseren Betriebsarzt.



6 50 €-Gutscheinkarte

Jeden Monat erhalten Sie von uns 50 Euro, zur freien Verfügung. Diesen Betrag müssen Sie nicht versteuern. Eingezahlt wird auf Ihre AWB-Sachbezugskarte. Diese Karte können Sie wie eine klassische EC-Karte zum Einkauf nutzen.

Pro Jahr stehen Ihnen also 600 Euro netto für Extras zur Verfügung, die Sie sich gönnen sollen.



7 Fahrrad-Leasing

Fahrräder werden immer besser und auch immer teurer. Aber Fahrradfahren ist gesund und umweltfreundlich. Deshalb wollen wir Sie auch an dieser Stelle unterstützen. Wenn Sie ein Fahrrad leasen wollen, helfen wir Ihnen dabei Geld zu sparen. Unterm Strich kommen Sie dabei auf eine Kostenersparnis von ca. 20%. Diese Ersparnis wird möglich, indem die Leasingrate von Ihrem Bruttogehalt abgezogen wird. (Der Höchstbetrag für Ihr neues Fahrrad, der zugrunde gelegt werden kann, liegt bei 7.000 Euro.)



8 Corporate Benefits (Mitarbeiter Rabatte)

Bei einer großen Anzahl von Anbietern im Landkreis Neu-Ulm, vom Lebensmittelladen bis zum Möbelfachgeschäft, erhalten unsere Mitarbeiter attraktive Rabatte beim Einkauf. In der Regel können Sie sich hier auf 10%ige Ermäßigungen freuen.



Wir suchen SIE

Interessiert?

Kommen Sie in unser Team!

Bewerben Sie sich auf unsere Jobangebote unter ... www.awb-neu-ulm.de/inhalt/jobboerse

... oder direkt über den QR-Code:



Wir begrüßen die Bewerbung von Menschen mit Behinderung (bei im Wesentlichen gleicher Eignung), deren Integration uns ein besonderes Anliegen ist.



9 Unfallversicherung dienstlich und privat

Eine Unfallversicherung im Dienst ist Standard. Wir wollen aber, dass Sie sich rundum versorgt fühlen.

Deswegen weiten wir diesen wichtigen Versicherungsschutz auch auf Ihren privaten Bereich aus.



10 Zusätzliche Altersvorsorge im öffentlichen Dienst

Die Altersvorsorge ist ein wichtiges Thema. Auch hier wollen wir einen kleinen Beitrag leisten. Sie erhalten von uns vermögenswirksame Leistungen in Form einer Entgeltumwandlung in Höhe von maximal 50 Euro pro Monat.

Diesen Betrag können Sie in einer Anlageform Ihrer Wahl investieren, vom Versicherungsvertrag oder Aktienfonds bis zum Bausparer.



11 Gründliche Einarbeitung, Fort- und Weiterbildung

Je besser unsere Mitarbeiter ausgebildet sind, desto besser ist die Dienstleistung, die der AWB für den Landkreis Neu-Ulm erbringt. Deshalb legen wir großen Wert auf eine gründliche Einarbeitung und auf regelmäßige weiterbildende Maßnahmen. Wir wollen, dass Sie immer auf dem aktuellen Stand der Technik bleiben.



12 Kostenlose Parkplätze

Alle Mitarbeiter haben einen Anspruch auf einen Parkplatz auf dem AWB-Gelände. Selbstverständlich kostenfrei.



13 Zugverbindung (5 Minuten Fußweg)

Praktischer geht's nicht. Der Zug hält quasi vor der Haustür. Von dort aus sind Sie zu Fuß in maximal 5 Minuten an Ihrem Arbeitsplatz.



Gebinde und Behälter werden bis 60 Kilogramm oder 60 Liter angenommen.



Sie haben mehr als 60 Kilogramm/Liter Problemabfälle zu entsorgen? Dann rufen Sie bitte direkt den AWB an: Tel.: 07309/878-0

Problemabfallsammlung. Was wird angenommen?

- Säuren
- Laugen
- Salze
- Pflanzenschutzmittel
- Schädlingsbekämpfungsmittel
- Altmedikamente (ohne Kartonverpackungen)
- Farben- und Lackreste (flüssig)
- Altbatterien, Autobatterien
- Holzschutzmittel
- Imprägniermittel
- Lösungsmittel (z.B. Verdünner, Pinselreiniger, Kaltreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Frostschutzmittel)
- Chemische Putz- und Reinigungsmittel
- Spraydosen mit Inhalt
- Quecksilberhaltige Abfälle (z.B. Thermometer)
- Unbekannte Chemikalien

Altöl und Feuerlöscher Rücknahme nur gegen Bezahlung

Im Gegensatz zur kostenlosen Abgabe von vielen Problemstoffen muss an den mobilen Sammelstellen für Altöl und Feuerlöscher bezahlt werden. Warum? – Der Aufwand bei der Aufbereitung und Entsorgung ist hoch und es gibt Rückgabemöglichkeiten an den Fachhandel.

Was kostet wieviel?

Feuerlöscher:
 bis 2 kg: 15,- €/Stück
 bis 6 kg: 30,- €/Stück
 bis 12 kg: 40,- €/Stück

Altöl:
 pro Liter: 0,75 €



Wichtig!

Lassen Sie Ihre Problemabfälle bitte niemals unbeaufsichtigt stehen – auch nicht vor dem Wertstoffhof oder dem Problemabfall-Sammelfahrzeug!

Übergeben Sie diese immer persönlich unseren Mitarbeitern. Schütten Sie Problemabfälle bitte nicht zusammen, sondern bringen Sie die Abfälle immer in der ursprünglichen Verpackung mit.



Sammeltermine für Problemabfälle

Frühjahr 2025

Samstag, 29. März 2025

- **Neu-Ulm**, 8:00 – 9:30 Uhr
Standplatz Steubenstraße „Alte Vorfeldschule“
- **Breitenhof**, 10:00 – 13:30 Uhr
Wertstoffhof
- **Ludwigsfeld – Standort aufgelöst**
- **Gerlenhofen**, 14:00 – 15:30 Uhr
Mehrzweckhalle, Gotenstraße
- **Weißenhorn – Standort aufgelöst**

Achtung! Die beiden Standorte Ludwigsfeld und Weißenhorn werden aus verkehrstechnischen Gründen (Unfallgefahr beim Rangieren) im Jahr 2025 komplett aufgelöst.

Samstag, 19. April 2025

- **Kellmünz**, 10:00 – 10:30 Uhr
Seeparkplatz im Steinweg
- **Herrenstetten**, 11:00 – 12:30 Uhr
Wertstoffhof
- **Illertissen**, 13:00 – 15:00 Uhr
Festplatz/Friedhofstr. Ecke Siemensstr.
- **Osterberg**, 15:30 – 16:00 Uhr
Wertstoffhof

Samstag, 24. Mai 2025

- **Oberroth**, 8:00 – 8:30 Uhr
Ortszentrum, beim Bürgermeisteramt
- **Unterroth**, 9:00 – 9:30 Uhr
Vereinsheim
- **Buch**, 10:00 – 10:45 Uhr
Parkplatz Roththalle
- **Roggenburg**, 11:15 – 12:15 Uhr
Raiffeisenlagerhaus, Postweg
- **Biberachzell**, 12:45 – 13:15 Uhr
Neben Feuerwehrgerätehaus, Weißenhorn Straße
- **Bellenberg**, 13:45 – 14:45 Uhr
Parkplatz Rathausplatz

Samstag, 31. Mai 2025

- **Pfaffenhofen**, 8:00 – 9:30 Uhr
Beim Wertstoffhof
- **Holzheim**, 10:00 – 10:45 Uhr
Schulstraße, Parkplatz bei der Schule
- **Unterechingen**, 11:15 – 12:15 Uhr
Parkplatz der KSV-Halle

Übrigens:

Sie können alle Sammelplätze im Landkreis anfahren!
 (Bitte nur Problemmüll abgeben!
 KEINE Wertstoffe!)

Sammeltermine für Problemabfälle

Herbst 2025

Samstag, 13. September 2025

- **Neu-Ulm**, 8:00 – 9:30 Uhr
Standplatz Steubenstraße „Alte Vorfeldschule“
- **Breitenhof**, 10:00 – 13:30 Uhr
Wertstoffhof
- **Ludwigsfeld – Standort aufgelöst**
- **Gerlenhofen**, 14:00 – 15:30 Uhr
Mehrzweckhalle, Gotenstraße
- **Weißenhorn – Standort aufgelöst**

Samstag, 27. September 2025

- **Kellmünz**, 10:00 – 10:30 Uhr
Seeparkplatz im Steinweg
- **Herrenstetten**, 11:00 – 12:30 Uhr
Wertstoffhof
- **Illertissen**, 13:00 – 15:00 Uhr
Festplatz/Friedhofstr. Ecke Siemensstr.
- **Osterberg**, 15.30 – 16.00 Uhr
Wertstoffhof

Samstag, 4. Oktober 2025

- **Oberroth**, 8:00 – 8:30 Uhr
Ortszentrum, beim Bürgermeisteramt
- **Unterroth**, 9:00 – 9:30 Uhr
Vereinsheim
- **Buch**, 10:00 – 10:45 Uhr
Parkplatz Roththalle
- **Roggenburg**, 11:15 – 12:15 Uhr
Raiffeisenlagerhaus, Postweg
- **Biberachzell**, 12:45 – 13:15 Uhr
Neben Feuerwehrgerätehaus, Weißenhorn Straße
- **Bellenberg**, 13:45 – 14:45 Uhr
Parkplatz Rathausplatz

Samstag, 18. Oktober 2025

- **Pfaffenhofen**, 8:00 – 9:30 Uhr
Beim Wertstoffhof
- **Holzheim**, 10:00 – 10:45 Uhr
Schulstraße, Parkplatz bei der Schule
- **Unterechingen**, 11:15 – 12:15 Uhr
Parkplatz der KSV-Halle

Samstag, 31. Mai 2025

- **Oberelchingen**, 12:45 – 13:45 Uhr
Parkplatz Konstantin-Vidal-Haus am Göttinger Weg
- **Thalfingen**, 14:15 – 15:15 Uhr
Bauhof, Eichenstraße/Industriestraße

Samstag, 28. Juni 2025

- **Reutti**, 8:00 – 8:30 Uhr
Gemeinschaftshalle
- **Steinheim**, 9:00 – 9:30 Uhr
Vereinsheim, Strasser Weg
- **Straß**, 10:00 – 12:00 Uhr
Wertstoffhof, Bürgermeister-Seißler-Straße 4
- **Burlafingen**, 12:30 – 13:30 Uhr
Parkplatz Iselhalle
- **Pfuhl**, 14:00 – 15:30 Uhr
Parkplatz Seehalle

Samstag, 26. Juli 2025

- **Vöhringen**, 8:00 – 10:00 Uhr
NEU! Parkplatz am Sportpark
- **Senden**, 10:30 – 12:30 Uhr
Nördliches Webereigelände, Zufahrt über Illerwehrstraße

Samstag, 18. Oktober 2025

- **Oberelchingen**, 12:45 – 13:45 Uhr
Parkplatz Konstantin-Vidal-Haus am Göttinger Weg
- **Thalfingen**, 14:15 – 15:15 Uhr
Bauhof, Eichenstraße/Industriestraße

Samstag, 15. November 2025

- **Reutti**, 8:00 – 8:30 Uhr
Gemeinschaftshalle
- **Steinheim**, 9:00 – 9:30 Uhr
Vereinsheim, Strasser Weg
- **Straß**, 10:00 – 12:00 Uhr
Wertstoffhof, Bürgermeister-Seißler-Straße 4
- **Burlafingen**, 12:30 – 13:30 Uhr
Parkplatz Iselhalle
- **Pfuhl**, 14:00 – 15:30 Uhr
Parkplatz Seehalle

Samstag, 29. November 2025

- **Vöhringen**, 8:00 – 10:00 Uhr
NEU! Parkplatz am Sportpark
- **Senden**, 10:30 – 12:30 Uhr
Nördliches Webereigelände, Zufahrt über Illerwehrstraße

Sammeltermine für Problemabfälle im EWW (direkt neben dem MHKW)
 am zweiten Freitag im Monat von 13:00 bis 16:30 Uhr

10.01 • 14.02 • 14.03 • 11.04 • 09.05 • 13.06
 11.07 • 08.08 • 12.09 • 10.10 • 14.11 • 12.12



Erfolgsmodell Gelbe Tonne und Gelber Sack

Verkaufsverpackungen sammeln macht Sinn! – Aber nur richtig!

Das Sammeln von Verkaufsverpackungen über die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack wird sehr gut angenommen. Insgesamt wurden im Jahr 2023 4.880 t an Wertstoffen im Landkreis Neu-Ulm gesammelt. Einziger Wermutstropfen: Die Fehleinwurfquote ist deutlich zu hoch. Zu viele Wertstoffe landen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack, die dort nichts verloren haben. Bitte achten Sie beim Sammeln genau auf die Vorgaben. Nur so können alle Materialien optimal verwertet werden.

Das gehört in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack!

- **Kunststoff-Folien**
z.B. Einkaufstüten, Verpackungsfolien, Blumenerde- und Tiefkühlbeutel
- **Kunststoff-Becher**
z.B. Joghurt-, Sahne- und Quarkbecher, Obst- und Eisschalen, Paletten für Jungpflanzen
- **Kunststoff-Flaschen**
z.B. Shampooflaschen, Haushaltsreiniger, Spülmittelflaschen usw.
- **Mischkunststoffe**
z.B. Blisterverpackungen, Bonbontüten, Behälterverschlüsse, Obst- und Gemüse netze, Farb-, Senf-, Ketchup-Eimer
- **Tetrapak und sonstige Kartonverbunde**
z.B. Milch- und Saftverpackungen, Kartonverpackungen für Buttermilch, Sauerrahm etc.
- **Styropor**
Formteile und Chips aus Verkaufsverpackungen (keine gewerblichen Transportverpackungen)
- **Weißblechdosen und Aluminium**
z.B. Konserven- und Getränkedosen, Kronkorken, Alu-Schalen, Alu-Folien, Alu-Deckel

Wichtig!

Joghurtbecher bestehen in der Regel aus drei Materialien: Der Deckel aus **Alu**, der Becher aus **Kunststoff**, die Banderole aus **Papier**.



Bitte trennen Sie diese Materialien voneinander und werfen diese danach separat in die richtigen Sammelbehälter: **Papier** in die Papiertonne, **Kunststoff** und **Alu** in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack.

Nur so können die einzelnen Materialien optimal verwertet werden.
Danke!

Das gehört NICHT hinein!

**Baueimer • Gießkannen • Glas • Papier • Pappkartons • Plastikspielzeug
Restmüll • Rühr- und Plastikschüsseln**